

Das Becken liegt nicht auf Brusthöhe

Schulen veranstalten Aktionstag „Bewegte Kinder – Schlaue Köpfe“ – Schüler in Anatomie unterrichtet

Von Lukas Nitschke

Bewegung fördert den allgemeinen Lernprozess. Das gilt in Kindergärten genauso wie in Schulen. Neben der Serie „Der Bewegte Kindergarten“ wollen wir im Zuge der Serie „Die Bewegte Schule“ die Schulen in Wolfenbüttel auf ihre Sportlichkeit untersuchen.

Die Grundschule in Adersheim und die Peter-Räuber-Schule in Wolfenbüttel haben sich bei der Landesvereinigung für Gesundheit beworben und nun einen Aktionstag unter dem Motto „Bewegte Kinder – Schlaue Köpfe“ durchgeführt.

Dieser Tag bestand aus drei aufeinander abgestimmten Einheiten: einem „Bewegten Unterricht“, einer Lehrerfortbildung und einem Elterninformationsabend. Martin Harms von der Landesvereinigung leitete in allen Klassen eine Unterrichtsstunde. Doch zuvor mussten die Kinder zum „Schulranzen-Tüv“. Dabei wurde das richtige Ranzengewicht, sowie das rückenfreundliche Tragen besprochen.

Im Unterricht zeigte Harms den Kindern den Aufbau und die Funktion der Wirbelsäule. Manchen Schülern wurde dabei erst klar, dass das menschliche Becken nicht auf Brusthöhe liegt. Danach erklärte Harms den Kindern die Bedeutung von Bewegung für die Gesundheit.

Die eigentliche Lehrkraft, Silke Funke, beobachtete den Ablauf ganz genau. „Ich versuche sonst auch, in meinen Unterricht Bewegung zu bringen. Die Kinder machen dann Schleichdiktate oder holen sich etwas zu trinken. Der Unterricht ist allgemein nicht mehr so starr wie



So sitzt sie richtig herum: Martin Harms von der Landesvereinigung für Gesundheit erklärt den Kindern in der Grundschule Adersheim die Funktion und den Aufbau der Wirbelsäule. Foto: Lukas Nitschke

vor 20 Jahren“, sagt Funke. Sie war es auch, die den Aktionstag nach Adersheim geholt hat.

Zur gleichen Zeit veranstaltete Ariane Hölischer-Grieger von der Landesvereinigung für Gesundheit den Bewegungsunterricht an der Peter-Räuber-Schule in vier Klassen. Dort fand anschließend auch die gemeinsame Lehrerfortbildung statt.

Die Lehrkräfte informierten sich dabei über den Aufbau und Nutzen eines bewegten Unterrichts. Gemeinsam mit den Experten versuchten sie herauszuarbeiten, was mehr Gesundheit und sportliche Aktivität im Schulalltag leisten kann.

Als dritte Einheit wurde ein besonderer Elternabend durchgeführt. Hier- zu traf man sich wieder an der

Grundschule in Adersheim. Damit die Kinder auch nach der Schule nicht „im Sessel versinken“, sollten die Eltern zur aktiven Mitarbeit aufgefordert werden.

Die Grundschule Adersheim ist in Bewegung, und das nicht erst seit dem Aktionstag mit der Landesvereinigung für Gesundheit. „Wir haben auf dem Hof viele Geräte für die Kinder installiert, die auch häufig genutzt werden“, erzählt Marlene Behnke, die Rektorin.

Die bewegte Schule

Eine Serie unserer Zeitung

Einziges Mädchen setzt sich durch

Die D-Junioren des MTV Wolfenbüttel haben in der Handball-Regionalsliga gegen den Lehdorfer TSV mit 14:6 gewonnen. Den Ausschlag zu Gunsten des MTV gab dabei die gute Verteidigung.

Herausragende Spieler bei den Wolfenbüttelern waren Robin Lüders, Leo Schirmer und Sarah Klages. Das einzige Mädchen setzte sich immer häufiger durch und als Linksaußen ihre Mitspieler in Szene. Davon profitierte vor allem Lüders mit neun Toren. Schirmer (4) und Vinzent Preuß erzielten die übrigen Treffer. Eine zuverlässige Stütze im MTV-Tor war Dustin Nowka, der nicht viel zu tun hatte, aber zwei Siebenmeter parierte. rp

Weddeler Wiebkes wirbeln das Ruder herum

VfR schlägt nach Fehlstart SSV Neuhaus in der Tischtennis-Oberliga 8:5

Trotz eines krassen Fehlstarts in den Doppeln hat der VfR Weddel das Verfolgerduell um den zweiten Tabellenplatz der Tischtennis-Oberliga gegen den SSV Neuhaus noch mit 8:5 gewonnen und sich damit gleichzeitig für die 3:8-Hinspielschlappe revanchiert.

Zunächst bahnte sich in dem prestigeträchtigen Derby in der gut besetzten Erich-Kästner-Halle eine erneute Niederlage an, als Melanie Mosterdijk/Linda Rudel an Marlene Kleemiß/Sarah Nitsch 9:11 im Entscheidungssatz den Kürzeren zogen und Wiebke Wiegand/Wiebke Schulze an Julia Maier/Linda Kleemiß scheiterten. Danach dominier-

ten allerdings die Weddeler „Wiebkes“. Wiegand behauptete sich nicht nur gegen die Ex-Weddelerin Maier in vier Sätzen, sondern gab sich auch im Schlagabtausch der Frontfrauen mit Kleinert keine Blöße. Wesentlich größere Mühe bereitete der ehemaligen Zweitligaspielerin die erst 15-jährige Bezirksmeisterin Linda Kleemiß, ehe der 11:8, 13:11, 9:11, 13:15, 11:4-Erfolg feststand. „Das war ein tolles Spiel“, lobte VfR-Chef Hans-Peter Schlüter das hohe Niveau der beiden Kontrahenten.

Mentale Stärke bewies Schulze nicht nur beim knappen Fünfsatztriumph über die junge Materialsplele-

rin Nitsch, sondern auch gegen Kleinert, als die 20-jährige Studentin 13:11 im Finaldurchgang gewann. „Das war clever“, freute sich Schlüter. Den dritten Punkt holte Schulze gegen Kleemiß.

Im Gegensatz zum Hinspiel ging auch Mosterdijk nicht leer aus. Der 28-jährigen Pädagogin glückte der erste Erfolg gegen ihre Angstgegnerin Kleinert. Außerdem sorgte die Deutsch-Niederländerin mit einem klaren 11:5, 11:5, 11:8-Triumph über Nitsch für den viel umjubelten Matchpunkt. „Mit diesem Sieg haben wir uns den ersten Konkurrenten vom Hals geschafft“, kommentierte Schlüter. rp

Kloppenburg zweimal Zweite im Bezirk

Anne Mull und Gesa Berkefeld bei Meisterschaften in Salzgitter-Lebenstedt im Weitsprung vorn

Von Hartmut Mahnkopf

Anne Mull und Gesa Berkefeld vom MTV Jahn Schladen haben völlig überraschend beim Weitsprung in Salzgitter-Lebenstedt gewonnen. Dort trafen sich die Leichtathleten zu den Bezirksmeisterschaften in der Halle.

Mull siegte bei der weiblichen B-Jugend mit 5,12m und hatte über 30cm Vorsprung. Über 60 Meter sicherte sie sich mit 8,33sek die Vizemeisterschaft. In der Altersklasse W14 gab am Ende ein Zentimeter den Ausschlag für Berkefeld. Sie lag mit 4,41m vor der Wolfenbüttelerin Janne Aurich (LG Braunschweig), die 4,40m weit sprang. In der gleichen Altersklasse kam Sophie Jung (MTV Jahn Schladen) mit 8,52sek über 60 Meter auf Rang zwei hinter der Wolfenbüttelerin Pia-Marie Weise (LG Braunschweig), die 8,39sek lief.

Bei der weiblichen A-Jugend kam Julia Kloppenburg vom TSV Sickte zu zwei Vizemeisterschaften. Sie stieß die Kugel auf 9,86m und landete beim Weitsprung bei 4,05m. Die

beste Platzierung für den MTV Wolfenbüttel gelang Kai-Philipp Thomas. Er wurde Dritter beim Hochsprung der männlichen B-Jugend und stellte mit 1,65m eine persönliche Bestleistung auf. Melina Renner (Gr. Vahlberg/MTV Schöningen) gewann mit 10,61sek die Bezirksmeisterschaft im 60-Meter-Hürdenlauf der W15.

Weitere Ergebnisse: Männl. A-Jugend Weitsprung: 7. Thomas Ruppelt (Gr. Vahlberg/MTV Schöningen) 5,33m. **B-Jugend Weitsprung:** 8. Kai-Philipp Thomas 5,14m; 9. Philip Welz 4,88m (beide MTV WF). **M15 Weitsprung:** 2. Giano Trautmann (Hornburg/LG Braunschweig) 5,36m und 4. beim Hochsprung mit 1,58m. **M13 60m** 7. Jonas Wöflle (MTV WF) 9,31sek. **M12 Weitsprung:** 5. Dominic Renner 3,80m. **W15 60m** 2. Melina Renner 8,97sek (beide Gr. Vahlberg/MTV Schöningen). **W14 60m:** 4. Henrike Böckmann 8,90sek. **Kugelstoß:** 2. Janne Aurich 9,15m. **Weitsprung:** 4. Pia-Marie Weise 4,36m (alle Wolfenbüttel/LG BS). **W13 60m:** 5. Eileen Kramer (Gielde/MTV Salzgitter) 9,31sek.



Vizemeisterin Julia Kloppenburg vom TSV Sickte konzentriert sich beim Kugelstoß auf den nächsten Versuch. Foto: Hartmut Mahnkopf

Burger und Blueliner Achte in Ostercappeln

Eine ganz starke Leistung hat Mario Burger bei seinem ersten Start für den MTV Jahn Schladen geboten. Bei den Landesmeisterschaften im Crosslauf in Ostercappeln erreichte er im Gesamteinlauf auf der Langstrecke Platz acht. In der Altersklasse M40 bedeutete das die Vizemeisterschaft. Nach 8,3 Kilometern überlief Burger nach 26:52 min die Zielinie. „Das Jahr fängt für mich gut an. Da ich kein Crossspezialist bin, freue ich mich über das Ergebnis riesig“, sagte der 41-Jährige.

Matthias Wilshusen lief als Bester des Laufclubs Blueliner die Strecke in 28:52 min, was Platz vier in der M35 bedeutete. In der Mannschaftswertung erreichten die Blueliner mit Wilshusen, Tim Lorenschat (11. Männer) und Frank Lehmann (8. M35) Rang acht bei den Männern.

Die restlichen Teilnehmer des Kreises gingen für die LG Braunschweig an den Start. Der Veltheimer Fabian Brunswig erlief sich bei den B-Jugendlichen über 3,5 Kilometer nach 11,28 min den zweiten Platz. Mit der Mannschaft der LG holte sich Brunswig den Titel. Über die gleiche Distanz wurde Titus Dose aus Wolfenbüttel bei den A-Jugendlichen nach 11:08 min ebenfalls Vizemeister und kam mit dem Team auf Rang zwei. Die gleiche Platzierung schaffte Vincent Laue (Veltheim) mit dem Juniorenteam der Braunschweiger. Venona Haselhuhn (Veltheim) und Christine Rensch (Wolfenbüttel) liefen bei der weiblichen B-Jugend auf den Rängen 14 und 16 ein. ma

Zwei Meistertitel für Schützen

Die SGes Wolfenbüttel um Trainer Heiko Schulpius ist erneut Meister in der Luftgewehr-Bezirksliga Braunschweig. Auch die zweite Mannschaft holte mit dem Coach den Titel – in der Kreisliga.

Nachdem die Relegation zur Landesliga nach dem letzten Titel nicht von Erfolg gekrönt war, entschieden die Lessingstädter in der Bezirksliga sechs der sieben Wettkämpfe für sich. Begonnen hatte die Saison mit einem Fehlstart gegen Vallstedt (2:3), doch bereits im zweiten Wettkampf war der Knoten geplatzt. Am letzten Wettkampftag gegen die SG Rethen/L. mussten zwei Schützen ins Stechen. Florian Meyer rettete den Sieg. „Ich bin stolz auf meine Mannschaft, die Nervenstärke gezeigt hat“, freut sich Schulpius.

Anfang März beginnt die erneute Relegation. Die zweite Mannschaft steht vor dem Aufstieg in die Bezirksliga.

SGes I: Ingrid Keune, Manuela Rolle, Florian Meyer, Joachim Paulini, Cornelia Goldbach-Meyer, Stefanie Bertram. **SGes II:** Brunhilde Riebe, Heiko Schulpius, Cornelia Goldbach-Meyer, Beate König, Manfred Lucé, Matthias Löffler, Maic Voges. rp

IN KÜRZE

Allstar-Team gewinnt Altherren-Fußballturnier

Bei der vierten Auflage des Altherren-Hallenfußballturniers um den Fliesen-Winter-Cup hat das Allstar-Team seinen Vorjahres-Titel verteidigt. Es folgten der TSV Sickte und die SG Dettum/Sambleben. Sickte stellte mit Kai Jakobs auch den Torschützenkönig. Mit Heinz-Günter Scheil spielte unter anderen wieder ein ehemaliger Bundesligaprofi im Allstar-Team mit. rp

Ahrens in NFV-Auswahl

Der Auswahltrainer des Niedersächsischen Fußball-Verbandes (NFV), Marek Wanik, hat 29 Spielerinnen der Jahrgänge 1996 und 1997 zu einem U-13-Lehrgang am kommenden Wochenende eingeladen. In der Sportschule Barsinghausen wird auch Fenja Ahrens vom MTV Wolfenbüttel dabei sein. rp